



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Potsdam
Büro der Stadtverordnetenvereins.
Eing.: 02. AUG. 2018
Signum:
an:

Geschäftsbereich/FB: 1/KIS

Bearbeiter: Carolin Bormann Telefon: 3352

Einreicher OBR:	<u>Satzkorn</u>
Aus der	
Ortsbeiratssitzung am:	<u>06.04.2018</u>
Datum:	<u>12.07.2018</u>

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 18/OBR/0063

Betreff: **Nutzung von Räumen der ehemaligen Wohnung Matthäs**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

In Prüfung zur möglichen Umsetzung des Beschlusses wurde am 28.05.2018 mit Vertretern des Ortsbeirates eine Vor-Ort-Besichtigung durchgeführt und dabei der Bedarf präzisiert. Auf Basis dieser Aufgabenstellung hat der Kommunale Immobilien Service (KIS) ein Planungsbüro mit der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Diese kommt zu dem Ergebnis, dass die Umsetzung der Vorstellungen des Ortsbeirates zur Erweiterung der bisherigen Räumlichkeiten baulich umsetzbar wäre. Neben einer barrierefreien Erschließung, einschließlich der Einrichtung barrierefreier Sanitäranlagen, der Erneuerung wesentlicher Teile der haustechnischen Anlagen, könnten vor allem zusätzliche Räumlichkeiten für die unterschiedlichen Nutzungsinteressen des Ortes geschaffen werden. Vorbehaltlich detaillierterer Planungen wurde der Investitionsaufwand auf 230.000 € bis 240.000 € geschätzt.

In der im März 2018 aktuell beschlossenen Finanzplanung der Landeshauptstadt Potsdam bzw. dem Investitionsprogramm des KIS ist diese Maßnahme nicht enthalten. Bei Überlegungen zur Aufnahme dieser Maßnahme in zukünftige Investitionspläne ist zu beachten, dass diese Investitionsmaßnahme keiner im kommunalrechtlichen Sinne pflichtigen Aufgabenerfüllung dient.

Eine Kreditfinanzierung, beispielsweise durch den KIS ist somit ausgeschlossen.

Fortsetzung siehe Rückseite

Beigeordnete/r

Werkleiter KIS